

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

75 (15.3.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Zweites Blatt.

Sonntag den 15. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Badischer Frauenverein.

Die Aufgaben unseres Vereins sind in stetem Wachsthum begriffen. Das Vertrauen, dessen sich derselbe zu erfreuen hat und das zu erhalten und zu rechtfertigen sein eifriges Bestreben ist, giebt den Anlaß zu fortgesetzter Inanspruchnahme seiner Mithilfe für gemeinnützige Bestrebungen nach den verschiedensten Richtungen.

Der Verein ist der bereits in Thätigkeit befindlichen großen Zahl mitbessender Frauen und Herren für die rühmlichste Ausdauer und Opferwilligkeit zum herzlichsten Danke verpflichtet und darf sich Dank dieser Mitarbeit der Blüthe einer stattlichen Reihe von Anstalten und Unternehmungen erfreuen.

Für die Bewältigung neuer an ihn herantretender Aufgaben macht sich aber das Bedürfnis nach der Gewinnung weiterer Hilfskräfte, insbesondere von Herren, zur Leitung einzelner eben so wichtiger als interessanter Zweige der Vereinsaufgabe fühlbar.

Gewiß würde es mancherorts auf ergebende persönliche Aufforderung nicht an der Geneigtheit fehlen, sich bei den Arbeiten des Vereins mitbessend zu betheiligen und fehlt es nur an der Bekanntschaft der schlummernden Bereitwilligkeit hierzu.

Wo solche zu finden, entzieht sich leider vielfach unserer Kenntnis und so geht uns die Hilfe mancher schätzenswerthen Kraft verloren.

Wir gestatten uns deshalb, auf diesem Wege eine freundliche Bitte an alle Diejenigen zu richten, welche geneigt sind, an unsern Arbeiten in irgend einer Richtung Theil zu nehmen.

Zu jeder gewünschten Auskunft auf schriftlichem oder mündlichem Wege werden wir stets gern bereit sein. Mündliche Auskunft kann am besten an den Wochentagen zwischen 12 und 1 Uhr auf der Kanzlei des Vereins (Gartenstraße 47) eingeholt werden.

Karlsruhe, den 12. März 1896.

3.1.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 8. April

beginnt ein neuer Kurs für Schüler und Schülerinnen, welche das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben. Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfächlicher und gründlichster Weise so vorzubereiten, daß sie mit Leichtigkeit und bestem Erfolg jegliches Instrument erlernen können.

Der Unterricht umfaßt vollständige Kenntnis der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Wert der Noten und Pausen, die Taktarten, das Berlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Trefferübungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge.

Der Unterricht findet wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag Nachmittag, statt und kostet monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich in unserer Wohnung Blumenstraße Nr. 2, 2. Stock, oder Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr im Unterrichtslokal, Mädchenschule, Kreuzstraße Nr. 15 (1. Stock, Saal 7) entgegengenommen.

Die Vorsteherinnen:

Lina und Elise Rampmeyer.

7.3.

Institut Zahn,

Karlsruhe, Viktoriastrasse 3.

6.2.

Das Institut bietet:

I. **Gesundheitsturnen** zur Erzielung einer normalen körperlichen Entwicklung bei Kindern, zur Kräftigung und Abhärtung junger Leute beiderlei Geschlechts, als vorbeugendes Mittel gegen die schädlichen Einflüsse einer sitzenden Lebensweise, einseitiger oder unzureichender Körperbewegung bei Erwachsenen, auch älteren Leuten.

II. **Heilgymnastik** gegen Verbiegungen der Wirbelsäule, besonders in den Anfangsstadien, die sich in schlechter Haltung, einseitig hoher Schulter oder hoher Hüfte äußern; ferner gegen mangelhafte Ausbildung der Atmungsorgane (schwache Brust), allgemeine Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Störungen im Blutlaufe, Dickleibigkeit u. s. w. u. s. w.

Aufnahme jederzeit (Kinder vom 4. Lebensjahre an).

Anmeldungen Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr erbeten.

Prospecte und Empfehlungen frei zur Verfügung.

Porzellan- u. Waaren-Versteigerung.

Montag den 16. März und Dienstag den 17. März d. Js.,

8.2. jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftrage im Laden Friedrichsplatz 8 zu jedem Gebot den noch vorhandenen Rest, bestehend in:

einer großen Partie Tassen, Compotie: s, Weinkühler, Salz- und Pfefferbüchsen, Bellag-platten, Gemüsepfeifen, Terrinen, 1, 2 und 3 Portionen, Zuckerdosen, schöne Wandteller und Vasen, Schilde, Milch-, Kaffee- und Theekannen, Waschbeden und Krüge, Korzyehner, Küchenmesser, Gasarme, Milchfännchen, kleine und große Cigarrenteller u. dergl., wozu Liebhaber einladet

B. Kossmann, Auctionator.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgelbes für die Bürger-, Mädchenschule, Knaben- und erweiterte Volksschule pro IV. Quartal 1895/96 (23. Januar bis 23. April 1896) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 14. März 1896.

Städt. Schulkassen-Verrechnung.

Feder.

Bekanntmachung.

Am Freitag den 27. März, Vormittags 9 Uhr, werden im Postgebäude Friedrichsplatz 1 (Eingang Ritterstraße) hier selbst unanbringlich gebliebene Sendungen und Fundfachen meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Karlsruhe (Baden), den 12. März 1896.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

In Vertretung:

Hennemann.

Pfänder-Versteigerung.

5.1. Vom 16. bis 20. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir gegen Baarzahlung die über 6 Monate verfallenen Pfändersachen bis zu Lit. M. Nr. 2000 und zwar:

Montag: Herren- und Frauenkleider;

Dienstag: Weißzeug;

Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände,

Uhren u.;

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel u. u.;

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren u. u.

Karlsruhe, den 14. März 1896.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-

Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 103 sind 2 schöne Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter L. Stöber.

* Kaiser-Allee 71 ist eine Mansardenwohnung von 2 bis 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Wielandstraße 32 ist im 3. Stock rechts ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost sogleich oder auf 23. März zu vermieten. Auch können noch einige Arbeiter gute Kost erhalten.

— Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 8 im Laden.

Laden zu vermieten.

* Ein Laden mit 2 Zimmern, Küche u. u., für jedes Geschäft passend, ist in Mitte der Stadt auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 188 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

Eine gesunde Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör in der Nähe des Schulhauses der Gartenstraße wird auf 1. oder 23. Juli von vünftlich zahlenden, ruhigen Leuten zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2067 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Einfach möbliertes Mansardenzimmer ist zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 74 im 3. Stock.

* Martenstraße 45 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind auf 1. April einzeln zu vermieten. Zu erfragen Martenstr. 18, zwei Treppen hoch.

* Luisenstraße 63 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit einem oder zwei Betten sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

*21. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen bessern Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 18 im 3. Stock.

In besserem ruhigen Hause der westlichen Kriegstraße ist ein schön möbliertes Wohnzimmer mit Schlafkabinet, parterre, mit eigenem Eingang, auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kriegstraße 74, parterre.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 29, 3. Treppen hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Ein größeres oder zwei kleinere Zimmer, unmöbliert, werden sofort zu mieten gesucht. Offerten abzugeben: Kronenstraße 46 im 2. Stock des Hinterhauses.

Dienst-Anträge.

*33. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Balbhornstraße 5 im 2. Stock.

33. Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit zu übernehmen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

22. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, die Hausarbeit verrichten kann und Zeugnisse besitzt, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht. Näheres Kriegstraße 26 im 3. Stock.

Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werberplatz 45 im Laden.

Ein kräftiges, braves Mädchen, welches etwas nähen, flicken und bügeln kann, auch bei den häuslichen Arbeiten theilnimmt, wird auf kommissarisches Ziel gesucht: Akademiestraße 22, ebener Erde.

33. Gesucht auf's Ziel ein tüchtiges, fleißiges, einfaches Mädchen, welches kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, bei gutem Lohn. Zu erfragen Waldstraße 93 im Laden.

32. Gesucht wird auf 1. oder 6. April ein junges, ehliches Mädchen bei August Pfeifer, Bäckermeister, Binderplatz 4, Stadtteil Mühlburg.

22. Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen und auch gut nähen kann, findet auf den 1. April Stelle. Näheres Ludwigplatz 61 im Conditoreiladen.

* Ein fleißiges, braves Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Schloßplatz 9, parterre.

* Ein freundliches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, nähen und waschen kann, findet auf's Ziel gute Stelle: Bahnhofstraße 32 im 3. Stock rechts, Nachmittags.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet auf 1. April eine Stelle. Näheres Amalienstraße 26, parterre.

Dienst-Gesuch.

*32. Ein Zimmermädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bis 1. April Stelle. Adressen unter Nr. 2015 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kapital auszuleihen.

Aus Stiftungsgeldern werden M. 35 000—40 000 gegen erste Hypoth. Sicherheit bis zu 60% der ger. Taxation zu 3 1/2% Zins per 10. März oder später verfügbar. Gesuche sind bei Albert Lewis & Co. einzureichen.

*42. Auf Mitte Ap. 11 werden

= 18000 Mf. =
zu 3 1/2 bis 3% auf erste prima Hypothese von sehr pünktlichem Zinszahler (50% Schätzungs-wert) auf mehrere Jahre unkündbar gesucht. Ges. schriftliche Offerten bittet man unter Nr. 2019 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

15 000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf solide zweite Hypothese auf ein elegant erbautes, sehr rentables Privathaus zu 4 1/2% aufzunehmen gesucht. Ges. Offerten unter Nr. 1947 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

Plagagent.

3.2. Für Karlsruhe und event. Umgegend wird von einer ersten deutschen Versicherungsgesellschaft (Lebensversicherung u.) ein tüchtiger und solider Herr bei vortheilhaften Bedingungen als Plagvertreter gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. **Junger Mann** mit guter Handschrift, rascher Arbeiter, flotter Rechner und mit dem Lohnzahlungswesen vertraut, zu sofortigem Eintritt gesucht. Nur wohllempfindliche Bewerber wollen sich melden. Offerten unter Nr. 1963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbelschreiner.

2.1. Tüchtige Möbelschreiner auf feinere Accordarbeiten gesucht.

M. Reutlinger & Cie.,
Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

Ladnerin-Gesuch.

2.2. Ein in der Schuhbranche erfahrener Fräulein per 1. April gesucht.

Jos. Ettlinger,
Kaiserstraße 48.

Stelle-Antrag.

* Auf Ostern wird ein kräftiges, einfaches Zimmermädchen gesucht, welches gut nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat. Näheres Schloßplatz 8 im 3. Stock von 8—11 und von 2—5 Uhr.

Gesucht

wird auf's Ziel ein braves und tüchtiges Mädchen: Hebelstraße 1 im 3. Stock.

Kellnerinnen!!!
Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling

mit guter Schulbildung auf unser Comptoir gesucht
Franz Fischer & Cie.,
Wein-Großhandlung, Plat. Wein- und Tranden-Import-Geschäft.

Schreinerlehrling gesucht.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann die Schreinerlei gründlich erlernen bei
Franz Grosser, Schreinermeister,
Waldbornstraße 7.

Lehrling gesucht.

*3.3. Ein kunstgew. rbl. Meister sucht einen Jungen, der Lust zum Zeichnen und Malen hat. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher die Bäckerei erlernen will, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei
Heinrich Schweizer, Bäckermeister,
Sofienstraße 29.

Lehrling-Gesuch.

Ein anständiger junger Mann kann sofort oder auf Ostern in die Lehre aufgenommen werden bei
Franz Pecher, Hof-Uhrmacher,
4.3 Kaiserstraße 78.

Lehrling!

4.3. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Installation von Gas- und Wasserleitung sowie Haus Telegraphen zu erlernen, kann in meiner mechanischen Werkstätte eintreten
Karl Fr. Müller,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
Amalienstraße 7.

Lehrling-Gesuch.

Ein Junge achtbarer Eltern, welcher das Blecherei- und Installationsgeschäft gründlich erlernen will, kann auf Ostern oder später gegen sofortige Bezahlung eintreten bei **Wilh. Wagner,** Herrenstraße 8.

Photographie.

33. Ein intelligenter junger Mann kann als Lehrling unter günstigen Bedingungen eintreten.

Oskar Suok, Hof-Photograph,
Kaiserstraße 223.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung und aus guter Familie findet Stelle als Lehrling gegen sofortige Vergütung.

Max Ettlinger,
Kurz- und Galanteriewaaren en gros,
Kronenstraße 32.

Lehrling

33. gesucht für ein hiesiges Tuch-Engros-Geschäft. Reflectanten mit guter Schulbildung wollen Offerten unter Nr. 1986 im Kontor des Tagblattes einreichen.

Buchbinder-Lehrling

findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei

B. Albert Tensi,
Matygrafenstraße 33.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten.
J. Schreiner, Stefaniensstraße 21.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Vergolderei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei **A. J. Leiner, Leopold Ziegler's Nachfolger.**

Kaufm. Lehrstelle.

2.1. In meiner Papier- und Kunsthandlung ist für einen jungen Mann auf Ostern eine Lehrstelle offen.

C. Bodenmüller,
Kaiserstraße 158.

Lehrling-Gesuch.

Auf dem Bureau einer großen Versicherungs-Gesellschaft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung gegen monatliche Vergütung Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Glaser-Lehrling

kann sofort oder bis Ostern eintreten.

R. Geiger, Glasler,
Matygrafenstraße 41.

Kauffrau gesucht.

Zu erfragen Klauprechtstraße 22 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie, in allen Handarbeiten und im Bügeln tüchtig ausgebildet, sucht Stellung als Kinderfräulein. Ges. Anerbieten erbittet man Karlstraße 57 im 3. Stock.

*3.2. Ein geb. jung. Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Bekleidungs-, Kleider-machen und Kochen gründlich erlernt hat, sucht erstmalig Stelle als Stütze der Hausfrau. Es wird mehr auf familiäre Behandlung, weniger auf Lohn gesehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Fräulein, große Figur, aus guter Familie, welches einige Jahre in einem feinen Geschäft thätig war, sucht auf 1. April oder später Stellung, gleichviel welcher Branche. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Offerten bittet man zu senden an **W. Dieckhofer, Bahnhofstraße 50.**

*2.2. Ein gewandtes Zimmermädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle auf Ostern. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*2.2. Ein junges Mädchen aus besserer Familie, im Kochen, Nähen und allen Handarbeiten erfahren, sucht auf 1. April Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu größeren Kindern. Offerten unter Nr. 2058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

*8.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im **Spannen von Vorhängen** nach neuester Methode. Neueste Schonung des Gewebes. Abpretur wie neu. Preis billigst. **Frieda Bösch**, Adlerstraße 22, 3 Treppen.

Empfehlung.

*2.2. Ein Maurer empfiehlt sich im Weiseln und Dachumlegen, in großen und kleinen Reparaturen bei billigster Berechnung. Näheres Schwanenstraße 26.

2.2. Verloren

wurde ein **Kreuzfig** aus schwarzem Holz mit Nickel von der Sofienstraße bis zum Hauptbahnhof. Abzugeben gegen Belohnung: Sofienstr. 45 im 2. Stod.

Hausverkauf.

3.3. In frequenter Lage des Bahnhofstättchens ist ein äußerst elegant und massiv erbautes neues dreistöckiges Haus mit **Erker** und Balkon sowie 4 Zimmern u. u. im Stod und schön bewohnbarer Mansardenwohnung aus erster Hand für den billigen, aber festen Preis von 34000 Mark zu verkaufen. Anzahlung ca. 4000 Mark. Käufer sitzt in einem Stod vollständig frei. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 1946 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Hausverkauf.

3.3. Ein kleines, dreistöckiges Haus in nächster Nähe des Ludwig Wilhelm-Krankenbrunnens ist um den Preis von 26000 M. zu verkaufen. Miethe: 1500 M. Offerten unter Nr. 1945 befördert das Kontor des Tagblattes.

Häuser zu verkaufen.

2.2. Ein sehr schönes Haus in der Kriestrasse, mit Magazin, nahe dem Bahnhof, Rente 5%; ein **ditto** in freier Lage der westlichen Kriestrasse mit 5 Zimmern im Stod, neu und elegant, Preis 68000 M.; ebenso ein solches in der Karlstraße, bei der Gartenstraße (herrschaftlich), mit 5 Zimmern im Stod, Veranda, Balkon, Rente 5%, sind zu verkaufen. Alles Nähere durch **J. Bruchle**, Friedensstraße 18 (Babnstadt).

6.6. Ein hohes Salon-Pianino,

sehr elegant, kreuzsaitig, wenig gespielt, klangvoll, zu sehr billigem Preise im Auftrag zu verkaufen. **Ludwig Schweisgut**, Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

2.2. Zu verkaufen:

ein kleiner, fast neuer **Kochherd** sowie ein mit Zink beschlagener **Spültisch** billigst. Näheres **Scheffelstraße 49** im 2. Stod.

5.5. Mehrere schön gearbeitete **Kameeltaschen** Divans von 90 M. an, sowie **Garnituren**, 2 kleine **Bohnstimmer**, Sophas, 1 **Ottomane** mit Decke, 1 **Chaiselongue**, **Fauteuils**, **Robustühle** werden billig abgegeben bei **J. Müller**, Tapezier und Decorateur, Hirschstraße 15.

Wer gut erhaltene **Kochherde** mit Kupferschiffen werden sehr billig abgegeben: **Douglasstraße 22** im Laden oder im 1. Stod des Seitenbaues.

Ein gebrauchter **Rinderfz** und **Piegwagen** ist billig zu verkaufen: **Waldbornstraße 26a** im 4. Stod. **F. Haaz**, Buchbinder.

Ein gut erhaltener **Sitzwagen** mit doppeltem Sitz ist preiswürdig zu verkaufen, eventuell auch gegen einen gut erhaltenen **Piegwagen** umzutauschen: **Kaiser-Passage 18** im 3. Stod links.

Ein gebrauchter **Sitzwagen** (Kastenwagen) ist billig zu verkaufen: **Werderstraße 67** im 2. Stod des Seitenbaues.

Ladeneinrichtung,

gut erhalten, ist zu verkaufen. Zu erfragen **Hirschstraße 87** im 5. Stod. 6.2.

Glasschrank,

fast wie neu, für jedes Geschäft geeignet, ist billig zu verkaufen: **Mattenstraße 41**. 2.2.

Bratensfett

ist zu verkaufen. **Café Bauer**.

Für Confirmanden

empfehle außerordentlich preiswerth:

für Knaben:

Hemden Stück 1.50, 1.90, 2.50.
Kragen, rein Leinen, 25, 30, 40, 50 Pfg.
Manchetten, " Paar 40 u. 50 Pfg.
Cravatten, schwarz und weiß, Stück 10, 15, 25, 50 Pfg.
Handschuhe, Glacé, Paar M. 1.—, 1.50, 2.—.
Taschentücher, Leinen, 1/2 Duzend von M. 1.— an.
Hosenträger Paar 30, 50, 75 Pfg., M. 1.—.
Garnituren und Manschettenknöpfe.

für Mädchen:

Hemden 75 Pfg., M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—.
Hosen Paar M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50.
Corsetten St 90 Pfg., M. 1.25, 1.50, 2.50.
Unterröcke m. Stickerei 1.20, 1.50, 2.—, 2.50.
Taschentücher mit und ohne Spitze in reichster Auswahl, Stück von 80 Pfg. an.
Handschuhe Paar 20, 40, 75 Pfg., M. 1.—, 1.50, 2.50.
Schürzen in reichster Auswahl von 50 Pfg. an.

Größte Auswahl in **Cretonne** zur Anfertigung von Wäsche, Mtr. 25, 30, 40, 50, 60 Pfg.

Stickereien Mtr. 15, 20, 25, 30, 50, 70, 90 Pfg., M. 1.20.

Muster zur Selbstanfertigung gerne zu Diensten.

Josef Maier, Wäschefabrik,

Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Billige Glacéhandschuhe

im Ausverkauf.

2.2.



Damen, 4 knpf., mit Raupen, 1 Paar M. 1.60, 3 Paar M. 4.50,

Herren, 1 Druckknopf, mit Raupen, 1 Paar M. 1.50, 3 Paar M. 4.20,

in schwarz und farbig, schönem Leder, gutem Schnitt und großer Farbauswahl.

Confirmandenhandschuhe

1 Paar M. 1.15.

Um mein großes Lager möglichst rasch zu räumen, gewähre auf sämtliche Artikel **Handschuhe, Cravatten, Schirme** einen **Rabatt von 10%**.

K. Appenzeller,

Kaiserstraße 199a.

Ab Juli befindet sich mein Geschäft im eigenen Hause **Herrenstraße 20**, Ecke der Kaiserstraße.



Versuchsweise habe neben meinem Geschäft einen **Bazar** zum **2, 5 und 10 Pfennig-** Verkauf eingerichtet. 3.2.

Spielwaaren-Lager, Waldstraße 22, neben dem Colosseum.

Zu bevorstehenden Confirmationen

empfehle mein reichhaltiges Lager in **Porzellan, Glaswaaren, Bestecken, Löffeln** und **emailirtem Kochgeschirr** zu den billigsten Preisen.

Karl Rihm jun.,

12 Schützenstraße 12.

2.2.

Für Gastwirthe u. Restaurateure.

2.2. Wegen Geschäftsaufgabe habe zu verkaufen:
 1 großen Confitüre-Kessel, auch für Konditoren,
 1 großen Bräue-Kessel, 1 bito Fischkessel für zwei
 Cabeljau, 3 Bouillon-Kessel, von 15 bis 25 Liter
 haltend, 1 Pariser Kaffee-Maschine, 60 bis 80 Tassen
 haltend, 10 kupferne kleine Cassetten, 2 versilb.
 Champagnerfässer, 12 Stück Feuerhänder, Salz-
 und Pfeffer-Rännchen, 12 Kaffeebretchen, Milch-
 Rännchen u. Ruderplättchen, 1 großer Saal-Spiegel
 mit Goldrahmen, 1 Kartengestell, 1 Cigarrenkasten,
 1 Aufsatz mit Compotischalen, Champagner-, Wein-
 und Schnapsgläschen, 50 1/2-Liter Gläser, auch an
 Private à Stück 10 Pfg., geschliffene Weinflaschen,
 1 Liter, 1/2 Liter und 1/4 Liter, geschliffene Biqueur-
 flaschen mit Schildchen, 4 Plat à sauté, einige
 Duzend Gbhefede, 1 Würfelbecher mit Würfeln,
 2 Elfenbein-Billardballen, 1 Kegelspiel, 1 Cham-
 pagnerzange, 1 Korkzieher, 1 schwarzer Rod, 1 Ueber-
 zieher für einen jungen Mann von 18 Jahren etc.
 Anzusehen von Morgens 11 bis Nachmittags 3 Uhr:
 Berderstraße 77. parterre.

Ein vierrädriger
Handpflüschwagen,
 sehr gut erhalten, habe billig abzugeben.
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Hauskauf-Gesuch.
 *2.2. Im westlichen Stadttheil (Westendstraße
 bevorzugt) wird ein gut erhaltenes Haus zu kaufen
 gesucht. Agentenanerbieten bleiben unberücksichtigt.
 Adressen bittet man unter Nr. 2011 im Kontor des
 Tagblattes abzugeben.

3.2.
Erde.
 Gute Gartenerde sucht zu kaufen:
Grossh. Gartendirektion.

Pianos oder bessere Flügel
 zu kaufen gesucht.
Pianolager Friedrichsplatz 5.

Dem geehrten Publikum
 empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen
 Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stief-
 feln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und
 zahle die besten Preise. **J. Flachzinski,**
 Kaiserstraße 95, Etwaana Kronenstrasse.

Italienische Stunden
 werden nach bewährter Methode er-
 theilt. Conversationsübungen. Nä-
 heres ist zu erfahren durch die
 Vermittlung des Badischen Frauen-
 vereins, Gartenstraße 47. 22.

Zuschneide-Curs
 der Damen- und Kindergarderobe beginnt jeden
 Monat am 1. und 15.
 Die Schülerinnen lernen das praktische Zu-
 schneiden, Maassnehmen, Anprobiren, Hand- und
 Maschinennähen, arbeiten für sich die vünltschste
 Garderobe und erhalten alle Pariser Schnitte gratis.
 Das Honorar für den ersten Monat nur 22 M.,
 jeder weitere Monat nur 8 M.
 Anmeldungen und Prospekte bei
Johanna Weber,
 Privat-Frauen-Arbeit-Schule,
 Herrenstr. 35, eine Treppe hoch.

**Erste Karlsruher Zuschneide-
 Schule.**
 — Unterricht im Maassnehmen, Schnittzeichnen
 nach jedem Körper, Anprobiren, Zurüchren und
 Anfertigen aller Arten Damen- und Kindergarde-
 roben nach berühmter und leichtfähhlicher Methode,
 für Geschäftsbetrieb und Privatgebrauch.
 Besondere Kurse für Weißnähen und Zuschneiden
 eleganter und einfacher Leibwäsche.
 Anfragen an
Frau A. Wettach,
 Markgrafenstraße 36 (am Libellplatz) im 3. Stod.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe bei

Carl Bregenzer,
 Kaiserstraße 177.

Billigste Bezugsquelle für Gardinen.

Große abgepaßte Vorhänge, das Paar M. 1.75, 2.50, 3.50, 4.50, 5.— und 6.—.
 Große Vorhänge am Stück, Mtr. 35, 50, 75, 90 Pfg., M. 1.10, 1.25 und 1.50.
 Etamine, glatt und durchbrochen, 35, 50, 75, 90 Pfg., M. 1.— und 1.25.
 Kleine Vorhänge, Mtr. 5, 10, 20, 30, 40, 50, 60, 75, 80, 90 Pfg. und M. 1.—.
 Storstoffe in verschiedenen Qualitäten und Breiten billigst.
 Tischdecken in prachtvollen Mustern, Stück M. 2.50, 3.50, 4.50 und 6.50.
 Bettdecken, weiß und farbig, Stück M. 1.50, 1.90, 2.50, 3.50, 4.50, 5.50.
 Kommodendecken, Tisch- und Sophaläufer, Schoner schon von 5 Pfg. an.

Josef Maier,
 Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

H. F. Rothweiler, Möbelfabrik,

Amalienstraße 37,



empfehl't ihr Lager
 sowie ganze Zimmer-
 einrichtungen u. An-
 fertigung derselben
 in nur solider Aus-
 führung zu billigst
 gestellten Preisen.

Stets complete
 Aussternern sind vor-
 rätbig.

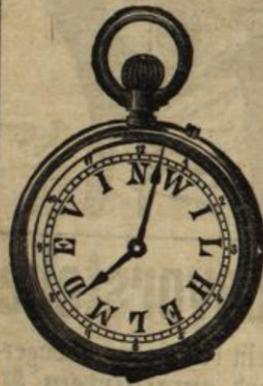
Wilh. Devin,

Krausbeck's Nachf.

Hof-Uhrmacher,
 124 b Kaiserstrasse 124 b.

Größtes Lager in allen Arten

Taschenuhren
 zu Konfirmations-Geschenken.



Reellste Bedienung.

Billigste Preise.

Schönschreib

1 Damen-Cursus 15 Mf., außer dem Hause 20 Mf
5.2. **A. Simon**, Karlstraße 21.

2.2. Wer ertheilt
Klavierunterricht?
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2092 an
das Kontor des La. Blattes erbeten.

Anzeige.

3.1. Ich habe mich in **Karlsruhe** als
Rechtsanwalt
niedergelassen.
Geschäftszimmer: Kaiserstraße 161,
Eingang Ritterstraße. - Telefon Nr. 404.
Otto Heinsheimer,
Rechtsanwalt.

Emil Schröder,
19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für
Zahnkranke:
Morgens von 8-12 Uhr,
Nachmittags von 2-6 Uhr.



Deutschen Sekt
von
Michael Oppmann,
Kgl. Bayer. Hof-Schaumwein-
fabrikant,
Würzburg,
Preis-Medaillen:
München, London, Paris, Mel-
bourne, Moskau, Wien, Köln,
Nürnberg etc,
empfiehlt zu Originalpreisen
der Generalagent
Carl Weisser,
Hirschstrasse 1.

Bu Festlichkeiten
empfiehlt
als vorzüglichen französischen Champagner
„Vix-Bara“
Avize Filiale Schiltigheim i. E.
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Moët & Chandon,
Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.
Französische Champagnerweine
feinster Qualitäten zu beziehen durch
J. W. Roth, Vertreter,
— 20 Leopoldstrasse 20.

**Buch- u. Kunst-
Druckerei Doering**

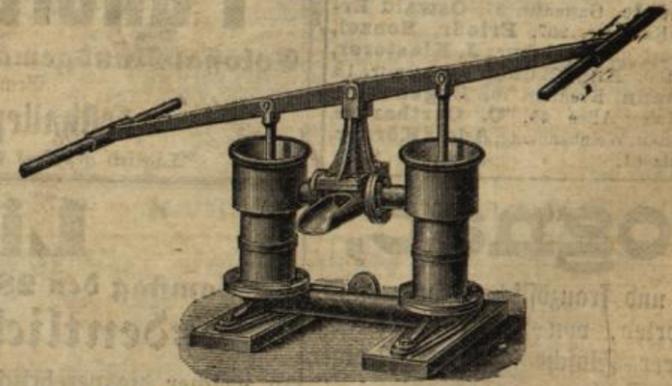
Kaiserstrasse 171
im Hause der Herren Himmelheber & Vier
Moderne und preiswürdige Anfertigung von
Rechnungen, Facturen, Circularen,
illustrierten Katalogen und **Preis-Couranten,**
Briefköpfen, **Adresskarten,** Wechseln, Checks,
Quittungen, **Etiquetten, Schildern etc.**
Neueste Paginier- u. Nummerier-Einrichtung.
Entwürfe u. Voranschläge werden bereitwilligst ertheilt.

Reeller Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäftes empfehle zu ganz be-
deutend herabgesetzten Preisen:
**Leder-, Plüsch-, Holz-, Galanterie-
u. Bronze-Waaren, Briefpapiere,
Spiele, Geschenkartikel etc. etc.**
L. Doering's Nachfolger
Albert Paar,
205 Kaiserstraße 205,
neben der Großherzoglichen Hofapotheke.

Schachtpumpen

zum Entleeren von Kellern etc.
vorrätzig bei



Bopp & Reuther, Maschinenfabrik,
Mannheim.

Schäumende
Moselweine
 von **Deinhard & Co.**
 empfiehlt
C. Cartharius.

Mosel-Wein,
 milde und blumig,
 zu 50, 60, 75, 90, 100 u. 120 Pfg.
 per Liter im Faß oder per Flasche.
 Proben frei in's Haus.
 Lager von allen Marken Mosel-
 und Rheintwein von Seibert &
 Tillmann in Coblenz.
 25.4 **C. Jessen,**
 Karlstraße 24 und 29a.

8500,000
 Flaschen
 bis jetzt
 konsumiert.

**Deutscher Italienischer
 Wein-Import-Gesellschaft
 David, Donner, Kinen & Co.**

Schutz-Marko.

**FRANKFURT A.M.
 Central-Verwaltung**

Gegründet unter dem Protectorate der
 Königl. Italien. Regierung.

Marke Gloria, weiss oder roth 70 Pfg., Perla d'Italia
 (Marca Italia) weiss oder roth 90 Pfg., Marke Flora
 und Marke Flora superiore (Vino da Pasto No. 1 u. 4)
 Mk. 1.05 und Mk. 1.55, Castel, Cologna, Castelli
 Romani, Vermouth und Marsala Mk. 1.90, Perla
 Sicilliana Mk. 2.— per Flasche. (Die Preise verstehen
 sich ohne Glas. — Bei Abnahme von 12 Flaschen Rabatt.)

Die Weine sowie ausführliche Preislisten sind
 in **Karlsruhe** durch nachstehende Firmen zu
 beziehen: **C. Jessen**, Karlstr. 29 a, **Victor
 Merkle**, Kaiserstrasse 160, **J. B. Klingele
 Nachf.**, Amalienstrasse 71, **J. Rosenkranz**,
 Kaiser-Allee 51, **August Stenzel**, Sofienstr. 66,
Ludw. Lehle, Gartenstr. 37, **Oswald Er-
 bacher**, Kaiserstr. 207, **Friedr. Benzel**,
 Ecke der Karl- und Amalienstr., **J. Klasterer**,
 Kaiserstr. 100, **Aug. Kühn**, Schützenstr. 13,
H. Baumann, Kreuzstr. 10, **Eugen Neu-
 mann**, Kaiser-Allee 35, **C. Cartharius**,
 Delikatessen- u. Weinhandlung, **Adolf Körner**,
 Ludwigsplatz 61. 9.8.

Cognac,
 deutschen und französischen, in verschie-
 denen Sorten, von 2 Mk. an bis zu
 6 Mk. per Flasche in preiswürdiger
 Waare empfiehlt
G. Schwindt,
 6.3. Waldstraße 33.

Osterlammformen,
 4.4. irdene, bei
Edmund Eberhard,
 40 a Ludwigsplatz 40 a.

**Café Grünwald.
 Salvator.**

Festhalle.
 Sonntag den 15. März, Nachmittags 4 Uhr,
Concert
 der Kapelle des
Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
 2.2. Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

| | |
|--|--------------|
| 1. „Erzherzog-Friedrich-Marsch“ | Boettge. |
| 2. Ouverture z. Op. „Corydon“ | Weber. |
| 3. Fantasie a. d. Op. „Figaro's Hochzeit“ | Mozart. |
| 4. „Unser Liebling“, Walzer-Fantasie | Loeple. |
| 5. Ouverture z. Op. „Die Stimme von Portici“ | Auber. |
| 6. Divertissement a. d. Op. „Der Bajazzo“ | Leoncavallo. |
| 7. Chor der Friedensboten a. d. O. „Rienzi“ | Wagner. |
| 8. „Im Lenz am schönen Bodensee“, Walzer (neu) (Unter Leitung des Componisten.) | Stör. |
| 9. Française nach Motiven der Oper „Hänsel und Gretel“ | Humperdinck. |
| 10. „La Paloma“, Mexikanisches Volkslied | Pradier. |
| 11. Zum ersten Male wiederholt: „Wiener am Land“, großes humoristisches Potpourri | Komzál. |
| 12. Landsturm-Galopp | Fahrbach. |

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
 Nichtabonnenten 50 Pfg.

Panorama = Karlsruhe.
 Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.
 Gemalt von Historienmaler Carl Becker.
 Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.
 Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Liederhalle.
 Samstag den 28. März, Abends 8 1/2 Uhr, im **Vereinslokal**
ordentliche Hauptversammlung,
 zu welcher die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen werden.
 Die Tagesordnung ist im Vereinslokal zu ersehen.
Der Vorstand.
 9.2.

Alle Sorten

Mineralwasser

in stets frischer Fällung empfehlen zu Concurrrenzpreisen die

Apotheken von Karlsruhe und Mühlburg.

Bei grösseren Bezügen treten entsprechend billigere Preise ein.

Frühjahrs-Saison 1896.

Den Empfang der Neuheiten in:

Schwarzen u. colorirten Kragen in Seide, Sammt, Peluche und Wollstoffen, Capes, Umhängen, schwarzen und colorirten Jaquettes, Regenmänteln, Promenademänteln, Kindermänteln, Kinderjäckchen, Costümes, Confirmandenkragen, Confirmandenjacken zc.

beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen und empfehle diese in grösster Auswahl

zu den bekannt billigsten Preisen am Platze.

Kaiser- und
Lammstr.-Ecke,

E. Cohen,

Kaiser- und
Lammstr.-Ecke,

Special-Geschäft für Damen-Confection.

Täglicher
Verkauf von

Roben

reichlichen und Knappen
Maasses sowie von

Resten

aller Arten moderner und praktischer **Kleiderstoffe** in schwarz und farbig.

Seidenstoff-Reste und **Coupons** in schwarz und farbig für ganze **Roben, Blousen, Schürzen** und **Ansätze**.

Enorm billig!

Tuchstoffe u. Reste

für ganze **Anzüge**, einzelne **Hosen, Knaben-Anzüge** zc., nur solide Qualitäten, das Meter von **M. 1.25** an.

Große Auswahl von

Mantelstoffen u. Resten

in schwarz und farbig, nur beste Qualitäten, für **Jaquettes, Umhänge** und **Regenmäntel**, das Meter von **M. 1.50** an.

Als besondere Gelegenheit empfehle: eine Parthie gestreifter **Unterrockstoffe**, prima Waare, das Meter **50, 55** und **60 Pfg.**

S. Marcuse, Karlsruhe,
Lammstraße 6.

Hiermit beehre ich mich, anzuzeigen, daß ich die

Abtheilung für Kinder-Confection

in ein besonderes Lokal, Eingang Lammstraße, neben der Rheinischen Creditbank, verlegt habe. Dieselbe ist bedeutend vergrößert und bietet von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen reichhaltige Auswahl in den nachstehenden Artikeln:

Für Mädchen:

Kleider für Kinder und junge Mädchen, Jacken, Regenmäntel, Capes, Schürzen.

Für Knaben:

Buxkin-, Cheviot- sowie Tricot-Anzüge, Knaben-Mäntel.

Die Preise sind außerordentlich billig gegen Baarzahlung gestellt.

S. Model.

Gelegenheitskauf

Durch

habe

eine Parthie der neuesten und gediegensten Muster, als:

Brochen, Ohrringe, Armbänder, Nadeln, Knöpfe u. s. w., Colliers und Uhrketten,

für **Confirmandengeschenke** geeignet,

zu ganz hervorragend billigen Preisen übernommen, von denen ein Theil zur Besichtigung in **meinen Auslagefenstern** ausgestellt habe.

Zugleich mache besonders noch auf mein **großes, reichhaltiges Lager** in

goldenen Ringen

in allen **Preislagen** aufmerksam.

J. Petry Wwe.,

Lager in Juwelen,

Gold- u. Silberwaaren,

Kaiserstrasse 151, gegenüber dem Museum.

4.3.